

# Memories - Love

## Gippel and Rikku

Von abgemeldet

### Kapitel 46: A new journey begins

A new journey begins

*"A journey to save Tidus..."*

Rikku zeigte auf einen kleinen lilafarbenen Schild, der neben einem kleinen Gebäude in Luca lehnte.

Dann war die Aufnahme des Sphäroids auch schon wieder aus.

"Was ist das?", fragte Gippel.

"Das", sagte die Al Bhed, " das ist das Schild von Ormi."

"Ormi?", fragte Gippel, " das ist doch der Typ von Leblanc, oder?"

"Genau", bestätigte Rikku, " ich glaube, wir sollten uns die Dame mal vorknöpfen."

"Hm... Kann das nicht warten, bis wir eine neue Energiequelle für die Astrah gefunden haben?"

Das Al Bhed Mädchen überlegte kurz. "Also, ich hab irgendwie das Gefühl, dass dieser Wahnsinnsphäroid, den wir in Macalania finden hätten sollen, wichtig ist... Obwohl, sicher weiß ich das nicht.", meinte Rikku und schaute Gippel an.

"Na ja.... Dann... Wir müssen doch auch noch der Astrah Bescheid sagen, oder? Wie wärs wenn du zu Leblanc gehst, während ich mich auf die Suche nach der Astrah mache, und ihr erkläre, dass wir eine Energiequelle für sie suchen?", schlug Gippel vor.

"Okay, machen wirs so! Und wo willst du nach der Astrah suchen?"

Der Al Bhed überlegte kurz.

"Vielleicht hält sie sich im Abyssum auf..."

"Gute Idee. Brüderchen, nimm Kurs auf Guadosalam!", schrie Rikku.

"Jep"

In Guadosalam sprangen die Gippel und Rikku aus dem Flugschiff.

"Wir treffen uns dann!", sagte Gippel und rannte in Richtung Abyssum.

Das Al Bhed Mädchen betrat die Villa von Leblanc.

Im Abyssum sah es aus wie immer. Gippel wusste nicht, wo er zu suchen anfangen sollte, also ging er planlos in irgendeine Richtung.

//Vielleicht sollte ich einfach mal nach ihr rufen//, dachte Gippel sich.

"Astrah!! Astrah!!!"

"Hallo Leblanc", sagte Rikku grinsend.

"Was willst du denn hier?", fragte Leblanc verächtlich.

"Hm... Ich habe mir gedacht, du weißt vielleicht, wo der Wahnsinnssphäro von Macalania sich gerade befindet?", fragte die Al Bhed lächelnd.

"Was? Den habt ihr doch gefunden!", entgegnete Leblanc.

"Oh nein, was wir gefunden haben....", Rikku zog den orangen Sphäroid heraus, "war eine einfache Aufnahme von Luca."

"Und?"

"Gib es zu, du, Logos und Ormi habt den gemacht! Und dann habt ihr euch den Wahnsinnssphäroid von Macalania geholt, und um uns irrezuführen, dass wir nicht weiter nach dem Wahnsinnssphäro suchen würden, habt ihr diese Luca Aufnahme hingelegt und gehofft, wir würden ihn als den Wahnsinnssphäro akzeptieren, nicht wahr?", fragte Rikku und durchbohrte Leblanc mit ihrem Blick.

"Pff, ihr habt es also durchschaut. Nicht schlecht, muss ich sagen.", meinte Leblanc, "aber der Wahnsinnssphäro gehört uns, weil wir ihn zuerst gefunden haben, also lass uns in Ruhe."

Leblanc hatte Recht, das Möwenpack hatte keinerlei Anspruch auf den Sphäroid.

//Verdammt//, dachte Rikku.

"Ich möchte mir den Sphäroid ansehen", sagte sie.

"Nein, ich bin nicht gewillt, ihn dir zu zeigen. Raus aus meinem Haus!", antwortete Leblanc leicht genervt.

"Astrah!", rief Gippel weiter, während er durchs Abyssum ging.

Er hatte Erfolg, wie aus heiterem Himmel tauchte die Astrah vor ihm auf.

"Wer hat mich gerufen?", fragte sie.

"Ich, Gippel, ein Freund von Tidus."

"Was ist dein Begehren?"

"Meine Freundin Rikku und ich versuchen zu verhindern, dass Tidus verschwindet. Wenn wir eine neue Energiequelle für dich suchen würden, wäre er dann gerettet?", wollte Gippel wissen.

"Eine Energiequelle gibt Energie für ungefähr 1500 Jahre. Ja, er würde sich dann nicht in Luft auflösen. Aber eure Chancen, eine zu finden, sind mehr als gering. Die Menschen bevölkern Spira seit Jahren, und haben schon fast alle Orte erforscht, aber noch nie hat einer eine zweite Energiequelle entdeckt."

"Zumindest nicht dass ich wüsste", fügte sie hinzu.

"Wir müssen es schaffen."

"Dann wünsche ich dir und deiner Freundin viel Glück, ihr werdet es brauchen. Und wenn ihr wirklich eine finden solltet, dann ruft nach mir, und ich werde euch hören und bei euch erscheinen, wo auch immer ihr seid."

"Gut", sagte Gippel, "ach ja, noch was. Wie schaut eine Energiequelle eigentlich aus?"

"Ein lila- violett schimmerndes Licht, dass von einer festen Kugel ausgeht.", beschrieb ihm die Astrah.

"Aber Leblanc, die Aufnahme könnte wichtig für mich sein!", sagte Rikku empört.

"Nein!"

Plötzlich kam Nooj ins Zimmer.

"Nooj?", fragte Rikku erstaunt, dann formte ihr Mund sich zu einem Grinsen.

"Gibt es hier Streit?", wollte er wissen und umarmte Leblanc.

//Wenn ich mich jetzt geschickt anstelle, dann krieg ich vielleicht was ich will.//, dachte Rikku.

"Gippel und ich sind auf einer wichtigen Mission. Ich bin hergekommen, um Leblanc zu fragen, ob ich den Wahnsinnssphäroiden aus Macalania sehen darf, da er für uns unerlässliche Informationen beinhalten könnte", sagte die Al Bhed höflich und schaute Nooj erwartungsvoll an.

"Aha. Na, ich bin mir sicher, dass Leblanc nichts dagegen haben wird, oder?", fragte er. Leblanc warf Rikku einen bösen Blick zu. "Nein, wieso sollte ich es ihr denn verwehren, Nooji- Wooji?", fragte sie und schaute dann ihn zuckersüß an.

"Danke, wie nett von dir", meinte Rikku du konnte sich das Lachen nur schwer verkneifen.

Leblanc ging, um den Sphäroid zu holen.

Plötzlich ging die Tür auf und Gippel kam rein.

"Oh, hallo Nooj", sagte er.

"Hallo Gippel"

"Alles klar, ich hab sie gefunden", sagte er, an Rikku gewandt.

"Super!"

"Hier ist der Sphäroid.", meinte Leblanc und hielt ihn Rikku hin.

"Okay.", Rikku holte tief Luft, " dann schauen wir mal, was oben ist."